

**Ausschreibung des Wettbewerbs um den Ina und Gustav Lenzewski-Stiftungspreis
für Kammermusik
an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt**

An der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main (HfMDK) wird im Sommersemester 2025 der Wettbewerb um den Ina und Gustav Lenzewski-Stiftungspreis für Kammermusik ausgeschrieben. Der Fokus des Wettbewerbs wechselt jährlich von Streicherkammermusik zur Klavierkammermusik. In diesem Jahr richtet sich der Wettbewerb an Klavierkammermusik-Ensembles. Bläser*innen dürfen sich für gemischte Ensembles mit Klavier ebenfalls bewerben.

Bewerber*innen können sich Klavierkammermusik-Ensembles (ab Klaviertrio) sowie gemischte Ensembles (Streicher+ Klavier/Bläser+ Klavier/Bläser+ Streicher+ Klavier).

Mindestens zwei Drittel der Ensemble-Mitglieder*innen müssen an der HfMDK eingeschrieben sein. **Der Wettbewerb richtet sich ausdrücklich an Ensembles aus Studierenden der Studiengänge BA und MA KIA bzw. KAM. Ensembles, die im Master Kammermusik oder im Konzertexamen studieren, sind von der Teilnahme ausgeschlossen.**

Preisgeld:

Der Preis ist mit **2.000 Euro** dotiert. Der Preis ist teilbar. Er stärkt die Vorbereitungs- und Wettbewerbspraxis der Studierenden und schärft ihr kammermusikalisches Profil.

Bewerbung:

1. Bewerbungsfrist: 01.06.2025

Bewerbungen sind **ausschließlich online** über die Website der HfMDK möglich

2. Link zur Online-Bewerbung:

<https://www.hfmdk-frankfurt.de/thema/ina-und-gustav-lenzewski-stiftungspreis>

Nicht frist- oder formgerecht sowie unvollständig eingereichte Bewerbungen werden im Auswahlverfahren nicht berücksichtigt.

Mit einer Bewerbung wird das Einverständnis zu den aktuellen Wettbewerbsbedingungen erteilt. Diese sind auf der Website der HfMDK und im Anmeldeformular einsehbar.

3. Einzureichende Unterlagen:

- Frei wählbares Konzertprogramm
Länge: Mind. 30 bis max. 40 Minuten
mit Angabe aller MitspielerInnen, KomponistInnen, Werk/Satzbezeichnungen und

Werkdauern
(Einzelsätze sind erlaubt, Moderation nicht notwendig)

- Lebenslauf und Foto des Ensembles

→ Prof. Angelika Merkle steht unter angelika.merkle@hfmdk-frankfurt.de für inhaltliche Fragen gerne zur Verfügung.

Auswahlverfahren:

Anhand der frist- und formgerecht eingereichten Bewerbungsunterlagen entscheidet die Auswahlkommission über die Zulassung zur Wettbewerbsteilnahme.

Im Rahmen des **Wettbewerbs am 22.06.25, ab 10 Uhr** (HfMDK, Kleiner Saal), stellen sich die nominierten Ensembles der Auswahlkommission vor.
Die Kommission behält sich vor, eine Auswahl aus den eingereichten Werken zu treffen.

Auswahlkommission:

- Prof. Tim Vogler, Streicherkammermusik
- Prof. Angelika Merkle, Klavierkammermusik
- Prof. Hansjacob Staemmler, Kammermusik und Instrumentalkorrepetition
- Prof. Jaan Bossier, Bläserkammermusik

Entscheidungen der Auswahlkommission sind unanfechtbar. Es besteht kein Anspruch auf einen Preis. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Über den Ina- und Gustav Lenzewski-Stiftungspreis:

Der Geiger Gustav Lenzewski (1896-1988) war als Solist, Quartett-Primarius und Konzertmeister ein engagierter Interpret der musikalischen Moderne. Er unterrichtete an der damaligen „Staatlichen Hochschule für Musik Frankfurt am Main“ Kammermusik, er war Leiter des 1960 gegründeten „Studios für Neue Musik“ und von 1954 bis 1958 gemeinsam mit den Professorenkollegen Helmut Walcha und Erich Flinsch Mitglied des Direktoriums der Hochschule. Die aus seinem Nachlass gebildete Lenzewski-Stiftung wurde 2016 in die neu gegründete HfMDK-Stiftung überführt.

Der Ina und Gustav Lenzewski-Stiftungspreis wird jährlich in einem hochschulinternen Wettbewerb für Kammermusikensembles vergeben. Der Schwerpunkt des Wettbewerbs variiert von Jahr zu Jahr, so dass theoretisch jeder Studierende in seinem Studium einmal am Wettbewerb teilnehmen kann.

Die HfMDK-Stiftung möchte mit dem Preis an den Stifter Gustav Lenzewski erinnern.